



Murtal



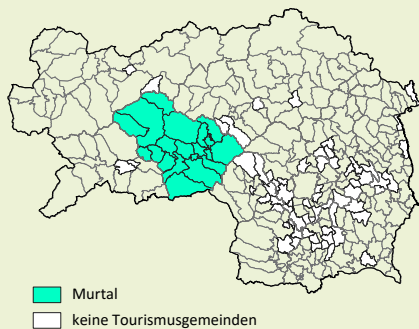
Das (Tourismus)Jahr 2022: Daten & Fakten

Region & Angebot

Tourismusstruktur (Stand: September 2023)¹

Tourismusverband Murtal	
Vorsitzender	Michael Ranzmaier-Hausleitner
Anschrift	Red Bull Ring Str.1, 8724 Spielberg
Mailadresse	info@murtal.at
Telefonnummer	+43 3577 26600
Anzahl der Tourismusgemeinden	20
Homepage	www.murtal.at

Tourismusverbände¹



Ausgewählte Kennzahlen

Merkmal	MT	Anteil STMK
National-/Naturparkflächen [km ²]	0	0,0%
(Bade-)Seenfläche [ha]	~50	~2,3%
Skipisten [km]	~41	~5,7%
Thermen [Anzahl]	1	10,0%

Regelmäßige Events

Auswahl

Event
ADAC GT Masters (Red Bull Ring)
AirPower Zeltweg
DTM (Red Bull Ring)
Formel 1 - Großer Preis von Österreich
El Mundo Judenbug
Kulturfestival "Judenburger Sommer"
Red Bull Air Race
Spielberg Musikfestival

¹ Inkrafttreten der Tourismusstrukturreform am 1. Oktober 2021.
² Alle Angaben in der Spalte „Nachfrage & Herkunft“ beziehen sich auf das Tourismusjahr, sonstige Angaben auf das Kalenderjahr.
³ Reihung der 13 steirischen Bezirke, wobei der höchste Wert dem 1. Rang entspricht.
⁴ Nächtigungen pro EinwohnerIn.
 Quellen: LASTAT, Statistik Austria, AMDB, HVS, WIBIS Steiermark, Bergfex, Steirische Tourismus GmbH, Geomix, WKO.
 Berechnungen und Darstellungen A12. Stand: September 2023

Nachfrage & Herkunft

Nachfrageindikatoren² 2022

Indikator	MT	STMK	Rang ³
Nächtigungen	588.924	12.547.609	7
Veränderung zum Vorjahr	+27,7%	+51,2%	9
Trend 2018-2022	+13,1%	-3,6%	1
Anteil an STMK-Nächtigungen	4,7%	-	7
Nächtigungsdichte ⁴	8,3	10,1	5
Ausländeranteil	50,9%	40,7%	4
Ankünfte	174.225	3.900.982	8
Veränderung zum Vorjahr	+38,2%	+55,3%	9
Trend 2018-2022	+12,2%	-7,1%	1
Anteil an STMK-Ankünften	4,5%	-	8
Ausländeranteil	49,4%	35,0%	2
Mittlere Aufenthaltsdauer	3,4	3,2	6
Inländer	3,3	2,9	5
Ausländer	3,5	3,7	8

TOP5-Herkunftsländer 2022 (Nächtigungen)

Land	Anteil an ausländ. Nächtigungen	Δ VJ
GER	36,0% 49,6%	+33,6% +63,4%
NLD	32,2% 7,7%	+122,4% +99,8%
POL	3,7% 4,2%	+6,0% +65,0%
HUN	3,5% 7,8%	+11,4% +197,5%
ITA	3,3% 1,5%	-20,9% +48,7%

Herkunfts-Bundesländer 2022 (Nächtigungen)

Land	Anteil an inländ. Nächtigungen	Δ VJ
ST	35,6% 24,9%	+8,1% +35,8%
NÖ	15,4% 21,3%	+26,6% +39,4%
WN	14,2% 22,6%	+32,8% +38,2%
OÖ	14,1% 12,4%	+15,1% +24,1%
SBG	5,9% 4,3%	+15,1% +15,5%
KTN	5,1% 5,2%	-5,8% +29,3%
TIR	4,7% 3,4%	+15,4% +9,8%
BGL	3,4% 4,2%	+38,7% +49,3%
VBG	1,8% 1,7%	-0,2% +29,6%

TOP5-Gemeinden 2022

nach Nächtigungen (NG) bzw. Nächtigungsdichte⁴ (ND)

Gemeinde	NG	Gemeinde	ND
Spielberg	198.674	Hohentauern	181
Fohnsdorf	102.298	Spielberg	37
Hohentauern	68.690	Pusterwald	18
Pölstal	39.301	Lobmingtal	17
Lobmingtal	31.433	Pölstal	16

Umsatz & Beschäftigte

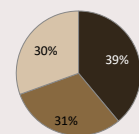
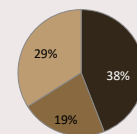
Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft“⁵

Indikator	MT	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2022) ⁶	2.131	46.936	9
Veränderung zum Vorjahr	+2,4%	+4,8%	11
Trend 2018-2022	-8,4%	-3,2%	11
Anteil an STMK-Beschäftigten	4,5%	-	9
Anteil geringfügig Beschäftigte	16,3%	16,7%	8
Anteil Frauen	71,4%	66,2%	5
Umsatz (in Mio. €; Stand 2021) ⁷	90,1	1.919,8	9
Veränderung zum Vorjahr	+34,3%	+7,3%	1
Anteil an STMK-Umsatz	4,7%	-	9
Tourismus- und Freizeitbetriebe ⁸	969	15.653	8

Anteile der einzelnen Fachverbände (Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen)

Beschäftigte

Umsatz



■ FV 601
 ■ FV 602
 ■ FV 603
 ■ FV 604-606

Fachverband Gastronomie (601)

Indikator	MT	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2022) ⁶	809	19.547	10
Veränderung zum Vorjahr	+28,3%	+6,2%	1
Trend 2018-2022	+7,7%	-5,5%	3
Anteil an STMK-Beschäftigten	4,1%	-	10
Anteil geringfügig Beschäftigte	27,3%	25,3%	5
Anteil Frauen	64,6%	60,7%	8
Umsatz (in Mio. €; Stand 2021)	35,1	859,0	9
Veränderung zum Vorjahr	+2,1%	-0,4%	4
Anteil an STMK-Umsatz	4,1%	-	9
Anzahl Gastronomiebetriebe ⁸	392	6.704	9

Fachverband Hotellerie (602)

Indikator	MT	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2022) ⁶	403	13.943	9
Veränderung zum Vorjahr	-0,3%	+4,7%	10
Trend 2018-2022	-7,7%	-0,8%	9
Anteil an STMK-Beschäftigten	2,9%	-	9
Anteil geringfügig Beschäftigte	17,2%	10,0%	2
Anteil Frauen	76,1%	68,1%	1
Umsatz (in Mio. €; Stand 2021)	27,6	720,7	9
Veränderung zum Vorjahr	-6,5%	-11,1%	9
Anteil an STMK-Umsatz	3,8%	-	9
Anzahl Hotelleriebetriebe ⁸	101	2.149	10

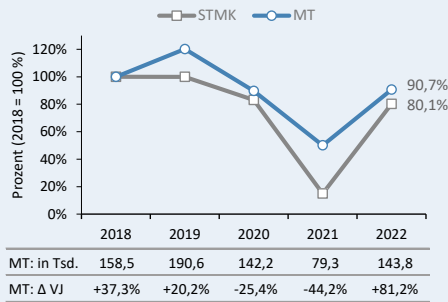
⁵ Die Sparte „Tourismus- und Freizeitwirtschaft“ umfasst gemäß Kammersystematik folgende Fachverbände: *Gastronomie* (601), *Hotellerie* (602), *Gesundheitsbetriebe* (603), *Reisebüros* (604), *Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe* (605) sowie *Freizeit- und Sportbetriebe* (606).
⁶ Unselbstständig Beschäftigte (inkl. geringfügig Beschäftigte) zum Stichtag 31. Juli.
⁷ Umsatzzahlen exklusive dem FV *Gesundheitsbetriebe*. Weitere nicht inkludierte Bereiche: *Schaustellgewerbe und Vergnügungsparks; Tanzschulen; Spiel-, Wett- und Lotteriewesen*.
⁸ Aktive Berechtigungen laut WK Steiermark zum 30.9.2022.



Winter- und Sommersaison 2022: Daten & Fakten

Wintersaison

Entwicklung Nächtigungen Wintersaison^{1,2} 2018–2022



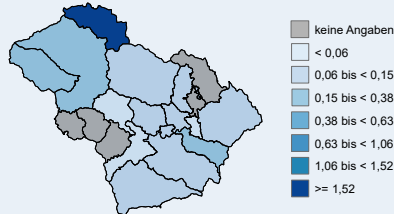
TOP5-Skigebiete (lt. Pistenkilometer)

Skigebiet	Pisten-km
Hohentauern	~13,0 km
Familienschigebiet Rieseralp - Obdach	~12,0 km
Gaal Lift	~8,0 km
Skilift Haberinglift / Kinderschilift Pölstal	~3,0 km
Obdach	~2,5 km

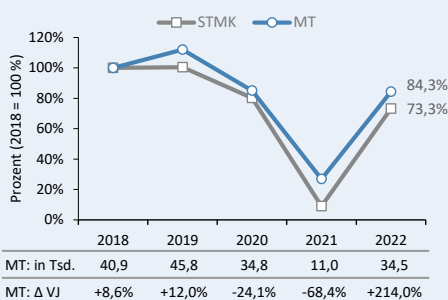
Ausflugsziele Winter & Ganzjahr³ (Auswahl)

Ausflugsziel
Alpinpark Steinmühle
Aqualux Therme Fohnsdorf
Edelsteine Krampf
Faschings- und Brauchtumsmuseum
Schaubergwerk Oberzeiring

Bettendichte (Gemeindeebene) Betten pro EinwohnerIn in der Wintersaison 2021/22



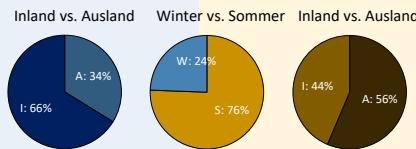
Entwicklung Ankünfte Wintersaison^{1,2} 2018–2022



Ausgewählte Tourismusindikatoren Winter- bzw. Sommersaison 2022

Rang	MT	Indikator	MT	Rang ⁴
5	2,0	Nächtigungsdichte ⁵	6,2	5
6	33,8%	Ausländeranteil (Nächtigungen)	56,4%	2
6	4,2	Mittlere Aufenthaltsdauer	3,2	4
4	485	Anzahl Unterkünfte gesamt	549	4
2	36.186	Anzahl Betten gesamt	36.804	2
2	0,51	Bettendichte ⁶	0,52	2
11	12,5%	Auslastung Betten	19,9%	12
9	385	Anzahl Gastronomiebetriebe	392	9
10	102	Anzahl Hotelleriebetriebe	101	10

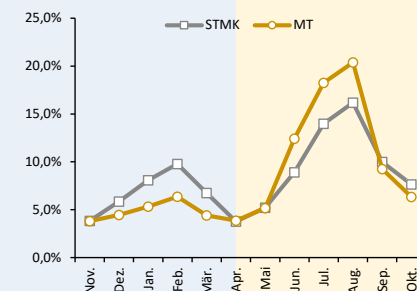
Nächtungsverteilung 2022



Nächtigungen je Monat

Monat	2021/22	Δ VJ	Monat	2022	Δ VJ
Nov.	17.877	+28,6%	Mai	34.015	+34,5%
Dez.	19.319	+104,5%	Jun.	43.060	-5,0%
Jan.	25.834	+126,4%	Jul.	175.568	+54,8%
Feb.	29.005	+143,9%	Aug.	107.744	-7,9%
Mär.	25.536	+63,6%	Sep.	54.501	+18,7%
Apr.	26.194	+53,6%	Okt.	30.271	-12,9%

Jahresgang Nächtigungen Anteil am Tourismusjahr (Ø 2018–2022)



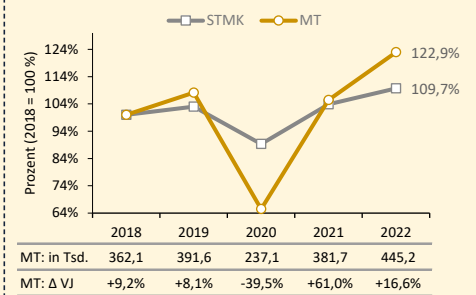
TOP3-Gemeinden 2022 nach Nächtigungsdichte⁵ (ND)

Gemeinde	ND	Gemeinde	ND
Hohentauern	86	Hohentauern	95
Fohnsdorf	6	Spielberg	36
Pölstal	6	Lobmingtal	14

¹ Im Falle der Wintersaison steht z. B. 2021 für die Saison 2020/21, 2022 für die Saison 2021/22, etc.
² Δ VJ: Veränderung gegenüber dem Vorjahr.
³ Besucherzahlen sind aktuell nicht verfügbar.
⁴ Reihung der 13 steirischen Bezirke, wobei der höchste Wert dem 1. Rang entspricht.
⁵ Nächtigungen pro EinwohnerIn.
⁶ Betten pro EinwohnerIn.
Quellen: Landesstatistik Steiermark, Statistik Austria, Bergfex, Steirische Tourismus GmbH, Berechnungen und Darstellung A12.

Sommersaison

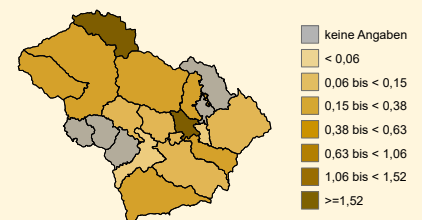
Entwicklung Nächtigungen Sommersaison² 2018–2022



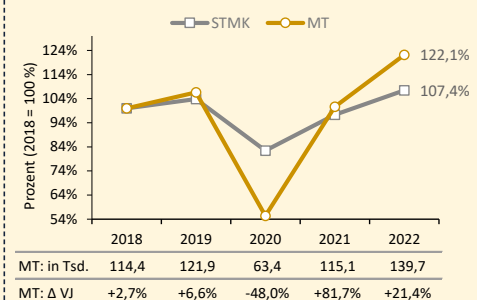
Ausflugsziele Sommer & Ganzjahr³ (Auswahl)

Ausflugsziel
Benediktinerabtei Seckau
Bergbaumuseum Fohnsdorf
Burgruine Eppenstein
Dampfbummelzug (Murtalbahn)
Eisenbahnmuseum Knittelfeld
Märchenwald St. Georgen
Naturerlebnispark Hohentauern
Österr. Luftstreitkräfte Museum
Puchmuseum Judenburg
Red Bull Ring
Sternenturm Judenburg
VW Käfermuseum
Wipfelwanderweg Rachau

Bettendichte (Gemeindeebene) Betten pro EinwohnerIn in der Sommersaison 2022



Entwicklung Ankünfte Sommersaison² 2018–2022



Murtal

Die Region

Mit einer Fläche von 1.676 km² deckt der Bezirk Murtal 10,2 % der gesamten Steiermark ab und stellt damit den flächenmäßig drittgrößten Bezirk dar. Die Einwohnerzahl liegt bei 71.245 Personen (Stand: 01.01.2022), was 5,7 % der steirischen Bevölkerung entspricht. Gemessen an der Bevölkerung nimmt das Murtal damit Rang 9 unter allen steirischen Bezirken ein. Mit einer Bevölkerungsdichte von 43 EinwohnerInnen je km² liegt das Murtal deutlich unter dem Steiermark-Durchschnitt von 76 EinwohnerInnen pro km² und zählt folglich zu den am dünnsten besiedelten Bezirken der Steiermark (Rang 11 von 13).

Der Bezirk Murtal liegt zur Gänze innerhalb der Alpen. Weite Teile der Fläche werden von Gebirgsmassiven eingenommen. Im Norden erstrecken sich die Niederen Tauern, im Süden die Seetaler Alpen, die Stubalpe und die Gleinalpe. Dazwischen durchfließt die Mur den Bezirk von Westen nach Osten. Das anfänglich noch schmalere Murtal weitet sich hier zum breiten Talbecken des Aichfeldes aus, wo sich der Siedlungskern des Bezirks befindet.

Tourismusstrukturen

Die steirische Tourismus-Strukturreform 2021, die mit 01.10.2021 in Kraft getreten ist, brachte eine Reduktion von 96 Tourismusverbänden (60 Einzelverbände und 36 mehrgemeindige Tourismusverbände) auf 11 Tourismusverbände. Die mit dem Strukturwandel einhergehende Konzentration von Angeboten und Finanzmitteln gewährleistet deutlich bessere Möglichkeiten, um den Herausforderungen im modernen Tourismus gewachsen zu sein. Der Bezirk Murtal und der gleichnamige Tourismusverband Murtal umfassen alle 20 Gemeinden des Bezirks. Der Tourismus spielt in diesem traditionell industriell ausgerichteten Bezirk zunehmend eine

größere Rolle. Die touristische Entwicklung ist stark mit den Motorsportveranstaltungen auf dem 1969 eröffneten Österreichring (später A1-Ring und heute Red Bull Ring) verknüpft. Von 1970 bis 1987 bzw. 1997 bis 2003 wurden dort Rennen der Formel 1 ausgetragen. Die Einstellung des Betriebs 2004 führte zu einem deutlichen Einbruch des Nächtigungstourismus in der Region. Die Wiedereröffnung als Red Bull Ring im Jahr 2011 brachte hingegen einen neuen Aufschwung. Im Juni 2014 fand erstmals seit 2003 auch wieder eine Formel 1 Austragung statt.

Der saisonale Schwerpunkt liegt mit durchschnittlich¹ 77 % der jährlichen Ankünfte bzw. 72 % der jährlichen Nchtigungen im Sommerhalbjahr (Mai bis Oktober). Über das Tourismusjahr verteilt zeigt sich ein 2-gipfeliges Saisonverlauf mit jeweils einer Spitze im Februar (durchschnittlich knapp über 6 % der jährlichen Nchtigungen) sowie im August (20 % der jährlichen Nchtigungen). Seit der Rückkehr der Formel 1 im Jahr 2014 beginnt sich allerdings im Juni eine zweite Sommerspitze zu entwickeln, was den Saisonverlauf des Bezirks Murtal vom steirischen Pendant unterscheidet. Einen weiteren Unterschied stellt der im Vergleich zur gesamten Steiermark schwächer ausgeprägte Wintergipfel dar.

Im Winterhalbjahr 2021/22 boten 485 Beherbergungsbetriebe 36.186 Betten an, während im Sommerhalbjahr 2022 von 549 Beherbergungsbetrieben 36.804 Betten zur Verfügung gestellt wurden.

Die Bettenauslastung, deren Berechnung ohne Berücksichtigung der Campingbetten bzw. Nchtigungen auf Campingplätzen erfolgt, fiel wieder vergleichsweise gering aus. In der Sommersaison 2022 lag sie bei 19,9 %, was dem Rang 12 im Bezirksvergleich entspricht. In der Wintersaison 2021/22 wurde eine Bettenauslastung von 12,5 % (Rang 11) verzeichnet.

¹ Durchschnitt 2018-2022.

Zu den tourismusintensivsten Gemeinden innerhalb des Bezirks – im Sinne von Nächtigungen pro EinwohnerIn – zählen Hohentauern, Spielberg, Pusterwald, Lobmingtal und Pölstal.

Ankünfte & Nächtigungen

Mit insgesamt 174.225 Ankünften und 588.924 Nächtigungen liegt der Bezirk Murtal im Vergleich der steirischen Bezirke auf Rang 8 bzw. 7. Die Ankünfte stiegen um +38,2 %, die Nächtigungen um +27,7 % an. Die Entwicklung der Nächtigungen war in den Monaten Juni, August und Oktober von leichten Verlusten geprägt. In den Monaten Februar (+143,9 %), Januar (+126,4 %), Dezember (+104,5 %), März (+63,6 %), Juli (+54,8 %) sowie auch im April (+53,6 %), Mai (+34,5 %), November (+28,6 %) und September (+18,7 %) konnten wieder Nächtigungszuwächse verzeichnet werden.

In der 5-Jahresentwicklung wirkt sich das Jahr 2022 bei den Ankünften mit +12,2 % positiv aus und die Nächtigungen verzeichnen eine Steigerung um +13,1 %. Der Bezirk Murtal konnte damit zwischen 2018 und 2022 die jeweils höchste Ankunfts- und Nächtigungssteigerung unter allen steirischen Bezirken verbuchen. Treiber des starken Anstiegs war die Sommersaison.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer lag im Tourismusjahr 2022 im Bezirk Murtal bei 3,4 Tagen und damit über dem steirischen Durchschnitt von 3,2 Tagen.

Der Ausländeranteil belief sich 2022 auf 49,4 % (Ankünfte) bzw. 50,9 % (Nächtigungen) und lag damit über dem steirischen Durchschnitt. Wichtigstes Herkunftsland der internationalen Gäste war Deutschland (36,0 % der ausländischen Nächtigungen), gefolgt von den Niederlanden (32,2 %), Polen (3,7 %), Ungarn (3,5 %) und Italien (3,3 %).

Umsätze & Beschäftigte

Im Jahr 2022 (Stichtag 31.07.) waren im Bezirk Murtal in den Fachverbänden Gastronomie und Hotellerie rund 1.210 Personen unselbstständig beschäftigt, was 3,6 % der steiermarkweit in diesen Fachverbänden unselbstständig beschäftigten Personen entsprach. Der Anteil der Frauen belief sich dabei auf 68,4 %. Gegenüber dem Vorjahr wurde ein Beschäftigungszuwachs von +17,1 % verbucht. Der 5-Jahrestrend fiel mit einem Zuwachs von +2,1 % deutlich positiver als im steirischen Trend (-3,6 %) aus. In der gesamten Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft“² belief sich die Zahl der unselbstständig Beschäftigten im Jahr 2022 (Stichtag 31.07.) auf rund 2.130 Personen. Dies entsprach einem Beschäftigungszuwachs von +2,4 % gegenüber dem Vorjahr.

Angaben zu den Umsätzen basieren auf den aktuellsten Ergebnissen der Leistungs- und Strukturhebung der Statistik Austria und beziehen sich daher auf das Jahr 2021. Insgesamt konnten rund € 63 Millionen an Umsatz in den Fachverbänden Gastronomie und Hotellerie erwirtschaftet werden. Dies entspricht rund 4,0 % des steirischen Werts. Gegenüber dem Vorjahr wurde ein Rückgang von -1,8 % verzeichnet (Steiermark: -5,5 %). In der gesamten Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft“ (exklusive Gesundheitsbetriebe)³ belief sich der erwirtschaftete Umsatz 2021 auf rund € 90 Millionen.

Tourismus-Highlights: Events & Sehenswürdigkeiten

Zu den Top-Tourismusmagneten des Bezirks zählt u. a. der Red Bull Ring, wo im Juni 2014 nach 11 Jahren Pause der Große Preis von Österreich sein Comeback feierte. Seit Oktober 2014 bis 2016 machte außerdem das Red Bull Air Race wieder regelmäßig Station. Einen weiteren Besuchermagneten bildet die Flugshow AirPower in Zeltweg, die 2022 rund 300.000 BesucherInnen faszinierte. Ebenfalls ein beliebtes Ausflugsziel stellt die 2007 eröffnete Aqualux Therme Fohnsdorf dar. Wande-

² Die Sparte "Tourismus- und Freizeitwirtschaft" umfasst gemäß Kammersystematik folgende Fachverbände: Gastronomie (601), Hotellerie (602), Gesundheitsbetriebe (603), Reisebüros (604),

Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe (605) sowie Freizeit- und Sportbetriebe (606).

³ Weitere nicht inkludierte Bereiche: Schaustellgewerbe und Vergnügungsparks; Tanzschulen; Spiel-, Wett- und Lotteriewesen.

rer und Mountainbiker schätzen hingegen die naturbelassene Berglandschaft des Steirischen Zirbenlandes im Süden des Bezirks. Im Winter bietet das Murtal einige kleinere Skigebiete mit einer Gesamtpistenlänge von rund 41 km, darunter Hohentauern, das Skizentrum Rieseralm-Obdach sowie die Gaaler Lift. Außerdem stehen WintersportlerInnen Langlaufloipen im Ausmaß von 120 km zur Verfügung.

Weitere Ausflugsziele umfassen die Benediktinerabtei Seckau, den Märchenwald Sankt Georgen ob Judenburg, den Wipfelwanderweg Rachau, den Sternenturm in Judenburg sowie mehrere Museen, wie das Eisenbahnmuseum in Knittelfeld, das Bergbaumuseum in Fohnsdorf oder das Österreichische Luftstreitkräftemuseum in Zeltweg.

Darüber hinaus findet seit mehr als zwei Jahrzehnten alljährlich der Judenburger Sommer, ein zweiwöchiges Kulturfestival, statt.

Quellen

- Arbeitsmarktdatenbank AMDB (2022): <https://arbeitsmarktdatenbank.at/>
- Bergfex (2023): Skigebiete Steiermark www.bergfex.at
- GIS-Steiermark (2023): Steiermark – Geodaten (Grenzen ab 2020)
- Dachverband der Sozialversicherungsträger DSVS (2022): www.hauptverband.at
- Landesstatistik Steiermark (2023): <http://www.verwaltung.steiermark.at>
- Statistik Austria (2023): www.statistik.at
- Steirische Tourismus GmbH (2020): www.steiermark.com
- WIBIS Steiermark (2023): www.wibis-steiermark.at
- WKO Steiermark (2022): Beschäftigtenstatistik 2022 <http://wko.at/stmk/zdf>

Impressum

Im Auftrag der Abteilung 12 – Wirtschaft, Tourismus, Wissenschaft und Forschung | Referat Tourismus

unter Mitarbeit

des Referates Wirtschaft und Innovation der A12, des Referates Statistik und Geoinformation der A17 und

des Referates Kommunikation Land Steiermark.